**Protokoll zur KSV Jahreshauptversammlung am 2.3. 2018**

Der erste Vorstand Dr. Hellmut Münch begrüßte am Freitag, den 2.3.2018 14 Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Konferenzraum des MEF (Medizinische Enzym Forschungsgesellschaft), im Mitterbachweg in Grassau. Die Versammlung wurde um 20:15 offiziell eröffnet.

**Top 1: Bericht des Vorstandes**

Dr. Münch, 1. Vorstand, blickte zurück auf die Vereinsaktivitäten 2017. Er lobte die gute Verfassung des Vereins, erwähnte den erfolgreichen Prüferlizenz-Lehrgang in Unterwössen und die sehr erfolgreiche Gürtelprüfung im Juli, bei der Zweitprüfer Dieter Meyer, 8. Dan, das technisch hohe Niveau beim KSV lobte. Auch die Gründung der Abteilung Kummooyeh im Sommer 2017, die Teilnahme beim Bayernseminar mit 5 Personen und die schöne Jugendfreizeit im Herbst waren Highlights im letzten Jahr.

Der 2. Vorstand, Burkhard Küfner zeigte sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem vergangenen Jahr und übergab das Vereinssparschwein mit Spenden in Höhe von 260 Euro, die im letzten Jahr gesammelt wurden, an den Kassier.

Der 3. Vorstand und Kassier Jörg Stadter stellte den Kassenbericht 2017 vor. Zum 31.12.2017 hat der KSV 56 aktive Mitglieder. Der aktuelle Kontostand beträgt 1.653,81 €. In 2018 rechnet der KSV mit Einnahmen durch Beiträge, Spenden und Zuschüsse von ca. 4.150 €. Als Ausgabe sind schon verplant 800 € für Kummooyeh. Frei verfügbar in 2018 sind also ca. 2.200 €.

Auch Jugendleiter Sascha Seeger berichtete kurz vom letzten Jahr und zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf. Dr. Münch bedankte sich ausdrücklich für seine hervorragende Jugendarbeit, die dem KSV immer wieder frischen Zuwachs im Erwachsenentraining bringt.

Dr. Frank Düren, Abteilungsleiter Kummooyeh, berichtete vom erfolgreichen ersten Jahr der Abteilung. Nach dem sehr schönen Lehrgang mit Meister Chang im Sommer 2017 startete die Abteilung zunächst in wechselnden Räumen und hat seit Herbst eine tolle Trainingshalle in Niederfels. 13 Personen trainieren jetzt Kummooyeh und 8 haben bereits die Prüfung zum Gelbgurt abgelegt. Kummooyeh bringt neue Mitglieder zum KSV und einige KSVler trainieren beide Sportarten. Auch für 2018 sind weitere Kummooyeh-Aktivitäten geplant, wie zum Beispiel ein „Bayernseminar“ der 3 bayerischen Vereine aus Ismaning, Augsburg und Unterwössen in Ismaning und ein großer Lehrgang mit Meister Chang im September in Frankfurt. Zudem wird Dr. Düren als Trainer beim diesjährigen BLSV-Breitensportlehrgang in Oberhaching den KSV mit Kummooyeh repräsentieren.

Dr. Münch bedanke sich nochmal bei allen Leistungsträgern, Trainern und Aktiven des Vereins für die tolle Arbeit und das schöne Miteinander im KSV im Jahr 2017.

**Top 2: Entlastung des Vorstandes**

Bericht des Kassenprüfers: Die Kasse wurde am 26.02.2018 von Dr. Frank Düren und Christina Schwab geprüft. Es gab keinerlei Beanstandungen. Die Kasse wurde vorbildlich geführt. Die Prüfer empfahlen deshalb die Entlastung des Kassiers.

Es wurde vereinbart, alle Abstimmungen per Akklamation (Handzeichen) durchzuführen.

Dr. Düren stellte den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Antrag wurde ohne Gegenstimmen angenommen. Der Vorstand wurde für 2017 entlastet.

**Top 3: Ausblick auf 2018**

Dr. Münch führte kurz durch die für 2018 geplanten Aktivitäten wie z.B. den 1. Hilfe Kurs im Frühjahr, den Tauchkurs im Sommer, die Dan-Prüfung im Herbst und weitere Highlights wie den Lasertag-Ausflug, ein weiteres Judotraining mit dem JC Achental und ein Boxtraining mit Coach Kommando aus Südafrika.

**Top 4: Neue Anschaffungen**

Dr. Münch stellte den Antrag, folgende Neuanschaffungen zu tätigen: 10 paar Schlag-Pratzen (ca. 500 Euro), die Füllung des Boxsacks, ein Bruchtestbrett hart, 10 neue Matten, 2 Wurfmatten 1x2 m ca. 8 cm dick = je Stück 299 €, 10 Hockeyschläger (ca. 150 Euro) sowie neue Stickabzeichen für den KSV. Gesamt ca. 1.700 Euro netto. Der Antrag auf Anschaffung wurde einstimmig angenommen. Jörg Stadter und Stefan Wörnle werden die Bestellungen bei JuSports übernehmen.

Dr. Münch stellte den Antrag, den möglichen Kauf eines Ganzkörper-Schutzanzuges von Kwon oder FIST zu recherchieren. Diesen Anzug könnte man bei Frauen-SV-Kursen und im normalen Training einsetzen, auch bei den Kindern. Zudem kann der Anzug an Vereine in der Region verliehen werden und wäre ein Alleinstellungsmerkmal des KSV in der Region. Die Kosten liegen voraussichtlich zwischen 800 und 1.200 €. Er favorisierte klar den teureren aber qualitativ besseren Anzug von Fist. Dr. Düren hat sich bereit erklärt, die Kosten und Details zu prüfen. Eine Entscheidung zum Kauf soll dann bis April im Training getroffen werden. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Dr. Düren regte an, das KSV Logo optisch zu überarbeiten (Hände könnten bleiben) und in der Unterzeile zwei Varianten (Ju Jutsu und Kummooyeh) zu erstellen. Er kümmert sich um die Umsetzung, die Bestellung von Aufnähern für die Anzüge (Kwon, JuSports oder lokale Anbieter) und prüft auch die Anschaffung von Shirts und Trainingsjacken mit dem KSV-Logo. Alle Anwesenden begrüßten den Vorschlag. Details werden im Training entschieden.

**Top 5: Sonstiges**

Im Herbst ist ein Gegen-Lehrgang mit Matthias Merkle, 1. DAN Gonkwon Yusul und 2. DAN Taekwondo, in Memmingen geplant.

Der 1. Vorstand Dr. Münch beendete die JHV offiziell um 21.55 Uhr. Zum Abschluss wurden noch Fotos aus dem Vereinsjahr 2017, die Stefan Wörnle zusammengestellt hat, gezeigt.

Protokoll von Stefan Wörnle, 3.3.2018